



ACSI-Campingroute: Zon, zee en strand in Noord-Jutland

Die Zahl der Sonnenstunden liegt in Nordjütland etwas höher als im übrigen Dänemark. Zusammen mit den endlosen Sandstränden und gleich zwei Meeren zum Baden ist die Region das ideale Reiseziel für einen Strandurlaub mit der ganzen Familie.



Diese Campingroute beginnt in der dänischen Wildnis, nur einen Steinwurf vom Meer entfernt. Im Naturgebiet Lille Vildmose lassen sich sogar Elche beobachten. Anschließend führt die Route nach Aalborg, der Stadt zwischen dem Limfjord und dem Kattegat. Ein Spaziergang entlang des Wassers, ein Besuch im Aalborg Zoo oder eine Street Art Tour mit beeindruckenden Wandgemälden machen den Aufenthalt auch für Familien mit Kindern abwechslungsreich. Über die Westküste Nordjütlands geht es entlang der Küste, vorbei am Freizeitpark Fårup Sommerland, bis zum nördlichsten Punkt Dänemarks.

Wo zwei Meere aufeinandertreffen

Dieser Teil Nordjütlands ist in vielerlei Hinsicht außergewöhnlich. Hier steht eine Kirche, die im Laufe der Zeit vom Flugsand verschüttet wurde, das Skagens Museum zeigt Kunst und Kultur der Region und bei Grenen wartet ein einzigartiges Naturphänomen: Hier treffen das Skagerrak und das Kattegat unmittelbar aufeinander. Zum perfekten Strandurlaub gehört auch ein Abstecher zum Palmenstrand in Frederikshavn. Und was wäre ein Tag am Meer ohne Eis? Die Dänen lieben Eiscreme und servieren sie gerne mit einer großzügigen Portion Guf, einem süßen Schaum als Topping. Den stimmungsvollen Abschluss dieser Route bildet das Inselleben auf Læsø.

Die 10 schönsten Stopps unterwegs

Dänische Wildnis

Lille Vildmose



Die dänische Wildnis zu erkunden, ist ein perfekter Auftakt dieser Campingroute. Im Moorgebiet [Lille Vildmose](#) an der Ostküste können Seeadler, Hirsche, Wildschweine und sogar Elche beobachtet werden. Trotz des Namens Lille („klein“) handelt es sich um das größte geschützte Naturgebiet Dänemarks.

Das Gebiet lässt sich bei einer geführten Tour oder auf eigene Faust entdecken. Am See Tofte Sø befindet sich ein Aussichtsturm und am Besucherzentrum wartet ein Naturspielplatz auf die Kinder.

Campingtipp: Der [Frydenstrand Camping](#) in Mou/Storvorde liegt direkt am Limfjord zwischen Aalborg und dem Kattegat. Von einigen Stellplätzen bietet sich ein freier Blick auf das Wasser und die vorbeifahrenden Schiffe.

Auffällige Architektur

Utzon Center in Aalborg

Im Zentrum von Aalborg lädt die Promenade am Limfjord zu einem entspannten Spaziergang ein. Unterwegs liegen zahlreiche Sehenswürdigkeiten, darunter das [Utzon Center](#).

Benannt wurde es nach dem dänischen Architekten Jørn Utzon, der zuvor bereits das berühmte Opernhaus von Sydney entworfen hatte. Das markante Gebäude mit seinen charakteristischen Spitzdächern entstand gemeinsam mit seinem Sohn.

Heute finden hier Ausstellungen und Veranstaltungen rund um Architektur, Design und Kunst statt. Auch für Kinder werden regelmäßig Aktivitäten angeboten.



Street Art entdecken

Street Art in Aalborg



Eine der schönsten Möglichkeiten, Aalborg gemeinsam mit Kindern zu erkunden, ist die Street Art Route durch das Stadtzentrum. Hinter beinahe jeder Straßenecke wartet ein neues, riesiges Wandgemälde.

Mittlerweile gibt es fast 90 Kunstwerke zu entdecken – von international bekannten Künstlern bis hin zu aufstrebenden Talenten. Auf der Website von Enjoy Nordjylland steht eine [praktische Karte](#) mit allen Standorten sowie weiteren Informationen zu den einzelnen Werken zur Verfügung.

Tiere beobachten

Aalborg Zoo



Mit Pinguinen auf Tuchfühlung gehen, Paviane beobachten und spannende Vorführungen mit faszinierenden Tierfakten erleben – im [Aalborg Zoo](#) erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Tag mit mehr als 100 Tierarten.

Doch nicht nur die heutige Tierwelt steht hier im Mittelpunkt. Auch die Urzeit erwacht zum Leben. Im Park erwartet Besucher eine beeindruckende Dinosaurierausstellung. Auf einem

Spaziergang durch den Wald geht es zurück in die Jura und Kreidezeit, wo 20 lebensgroße Dinosaurier zu sehen sind, die vor Millionen von Jahren die Erde bevölkerten.

Während der Sommermonate werden zusätzlich zahlreiche Aktivitäten für die ganze Familie angeboten.

Ein Tag im Freizeitpark

Fårup Sommerland in Blokhus

Ganz in der Nähe der Dünen an der Westküste Nordjütlands liegt mitten im Wald der mehrfach ausgezeichnete Freizeitpark [Fårup Sommerland](#).

Für kleine Kinder gibt es Spielplätze, eine Eisenbahn, kleine Boote und ein Karussell. Wer den Nervenkitzel sucht, findet hier die schnellste, höchste und größte Achterbahn Dänemarks sowie zahlreiche weitere spektakuläre Attraktionen.

Ein besonderes Erlebnis ist auch ein Ausritt durch die wunderschöne Natur rund um den Freizeitpark.



Campingtipp: Der [Campingplatz Skiveren Camping](#) in Skiveren/Aalbæk liegt direkt in den Dünen Nordjütlands und bietet einen herrlichen Blick auf das Skagerrak. Neben einem beheizten Schwimmbad ist auch das Meer nur wenige Schritte entfernt – ideal für ein erfrischendes Bad am Morgen..

Verborgene Geschichte

Die versandete Kirche

Der helle Sand Nordjütlands sorgt nicht nur für traumhafte Strände und eindrucksvolle Dünen, sondern hat auch ein außergewöhnliches Bauwerk hervorgebracht.

Etwas außerhalb von Skagen wurde die im 14. Jahrhundert errichtete St.-Laurentius-Kirche im Laufe der Zeit vom Flugsand verschüttet. Heute ragt nur noch der Kirchturm aus den Dünen hervor – ein faszinierender Anblick.

Noch erstaunlicher ist die Vorstellung, dass sich im Inneren der [Den Tilsandede Kirke](#), wie die Kirche heute genannt wird, noch immer Gegenstände befinden.

Der Parkplatz liegt etwa 400 Meter entfernt. Dort gibt es außerdem einen Spielplatz und in den Sommermonaten einen Kiosk.

Kreativer Nachmittag

Skagens Museum

Küstenorte üben seit jeher eine besondere Anziehungskraft auf Künstler aus – sei es wegen des außergewöhnlichen Lichts, der Natur oder der beeindruckenden Wolkenformationen. Das gilt auch für Skagen im Norden Dänemarks, wo sich seit dem Ende des 19. Jahrhunderts zahlreiche Maler niederließen.

Ihre Werke und Lebensgeschichten werden heutzutage im [Skagens Museum](#) präsentiert.

Neben den Ausstellungen gibt es ein Atelier, in dem Erwachsene und Kinder selbst kreativ werden können. Mit Farben, Formen und unterschiedlichen Materialien entstehen eigene Kunstwerke – ganz im Sinne der berühmten Skagen-Maler.



Campingtipp: Der [Campingplatz First Camp Grenen Strand](#) in Skagen befindet sich am nördlichsten Punkt Dänemarks, ganz in der Nähe des Ortes, an dem Skagerrak und Kattegat aufeinandertreffen. Sowohl der Strand als auch das charmante Zentrum von Skagen sind bequem zu Fuß erreichbar.

Ein einzigartiges Naturphänomen

Zwei Meere bei Grenen

Museen, lange Strandspaziergänge und ein Bad im Meer sind gute Gründe für einen Ausflug zum nördlichsten Punkt Dänemarks. Das eigentliche Highlight ist jedoch das [Naturphänomen bei Grenen](#).

Genau hier treffen das **Skagerrak** und das **Kattegat** aufeinander. Die beiden Meere stoßen hier gut sichtbar aneinander, sodass sich die unterschiedlichen Strömungen direkt beobachten lassen.

Wegen der starken Strömung ist das Baden an dieser Stelle nicht erlaubt. An den umliegenden Stränden kann jedoch unbesorgt im Meer geschwommen werden.

Ein Tag am Strand

Palmenstrand in Frederikshavn



Bei wiegenden Palmen und schneeweißem Sand denken die meisten zunächst nicht an Dänemark. Doch in Frederikshavn an der Ostküste Jütlands erwartet Besucher genau dieses besondere Urlaubsgefühl.

[Palmestranden](#) heißt der familienfreundliche Strand am Rand des Stadtzentrums. Die Palmen überwintern in beheizten Gewächshäusern und kehren jedes Jahr im Mai an den Strand zurück.

Sie schaffen nicht nur eine besondere Atmosphäre, sondern spenden an warmen Tagen auch angenehmen Schatten.

Direkt neben dem Strand befindet sich ein Abenteuerspielplatz im Dschungelstil, der besonders bei Kindern beliebt ist.

Campingtipp: Der [Campingplatz Hedebo Strand Camping](#) bei Sæby liegt direkt am Meer und nur wenige Gehminuten vom Hafen und dem Ortszentrum entfernt. Von einigen Stellplätzen eröffnet sich ein freier Blick auf das Wasser. Am Sandstrand können Kinder Muscheln sammeln und nach Herzenslust spielen.

Stimmungsvoller Abschluss

Insel Læsø

Von Frederikshavn aus bringt die Fähre Besucher in etwa anderthalb Stunden nach [Læsø](#), der größten Insel im Kattegat. Ein perfekter Tagesausflug und ein schöner Abschluss dieser Campingroute. Auf der Insel kann der kostenlose Linienbus genutzt oder ganz entspannt ein Fahrrad gemietet werden. Seegras und Salz prägen das Leben auf Læsø seit Jahrhunderten. Viele



Häuser besitzen noch heute Dächer aus Seegras, im Kurbad laden Salzwasserbecken zum Entspannen ein und zahlreiche regionale Spezialitäten werden mit Salz oder Seegras hergestellt.

Im Museum **Læsø Saltsyderi** erfahren Besucher alles über die traditionsreiche Salzgewinnung der Insel und ihre besondere Geschichte.

Campingtipp: Der [Campingplatz Asaa Camping og Hytteferie](#) liegt nur wenige Gehminuten vom Ortszentrum von Asaa entfernt, an der Ostküste Nordjütlands. Auf dem Campingplatz gibt es ein Freibad und in der Umgebung laden zahlreiche familienfreundliche Strände zum Baden und Entspannen ein

Was kann man in Nordjütland probieren?

- **Læsø Salz, Seegras und Kaisergranat:** Auf der größten Insel im Kattegat gehören diese Spezialitäten seit Jahrhunderten zur regionalen Küche. Besonders außergewöhnlich ist ein Hotdog mit der Læsø-Languste, besser bekannt als Kaisergranat: eine echte Delikatesse!
- **Eis mit Guf:** Die Dänen lieben Eis, deshalb ist eine Eisdiele nie weit entfernt. Im **Iscaféen Skagen** an der Oddevej können nicht nur verschiedene Eissorten gewählt werden, sondern auch leckere Extras hinzugefügt werden. Typisch dänisch ist eine großzügige Portion **Guf**, ein süßer Schaum als Topping. Wer möchte, ergänzt das Eis zusätzlich mit Streuseln, Marshmallows oder Schokolade.
- **Frühstück mit Aussicht:** Das **Salling Rooftop** in Aalborg ist der ideale Ort für einen Kaffee mit Panoramablick über die Stadt und den Limfjord. Serviert werden unter anderem hausgemachte Kuchen sowie Frühstück mit Sauerteigbrot und **Vesterhavssost** (auch Nordseekäse genannt) oder Roggenbrot mit Rührei.



Perfekter Picknickplatz: **Aussichtspunkt Pikkerbakken bei Frederikshavn**

Südlich von Frederikshavn erhebt sich der [Pikkerbakken](#), ein 71 Meter hoher Hügel mit einem herrlichen Blick über das Kattegat und die Stadt. Bei klarem Wetter ist sogar die Insel Læsø am Horizont zu erkennen.

Eine Aussichtsplattform mit Holzbänken macht diesen Ort zum idealen Platz für eine entspannte Picknickpause.

Wohnmobilstellplätze

Entlang dieser Route liegen mehrere attraktive Wohnmobilstellplätze, unter anderem am Rand des Stadtzentrums von Aalborg.

Weitere Informationen finden Sie auf [Camperstop.com](https://camperstop.com) und in der [CampingCard ACSI-App](#).

Aalborg:

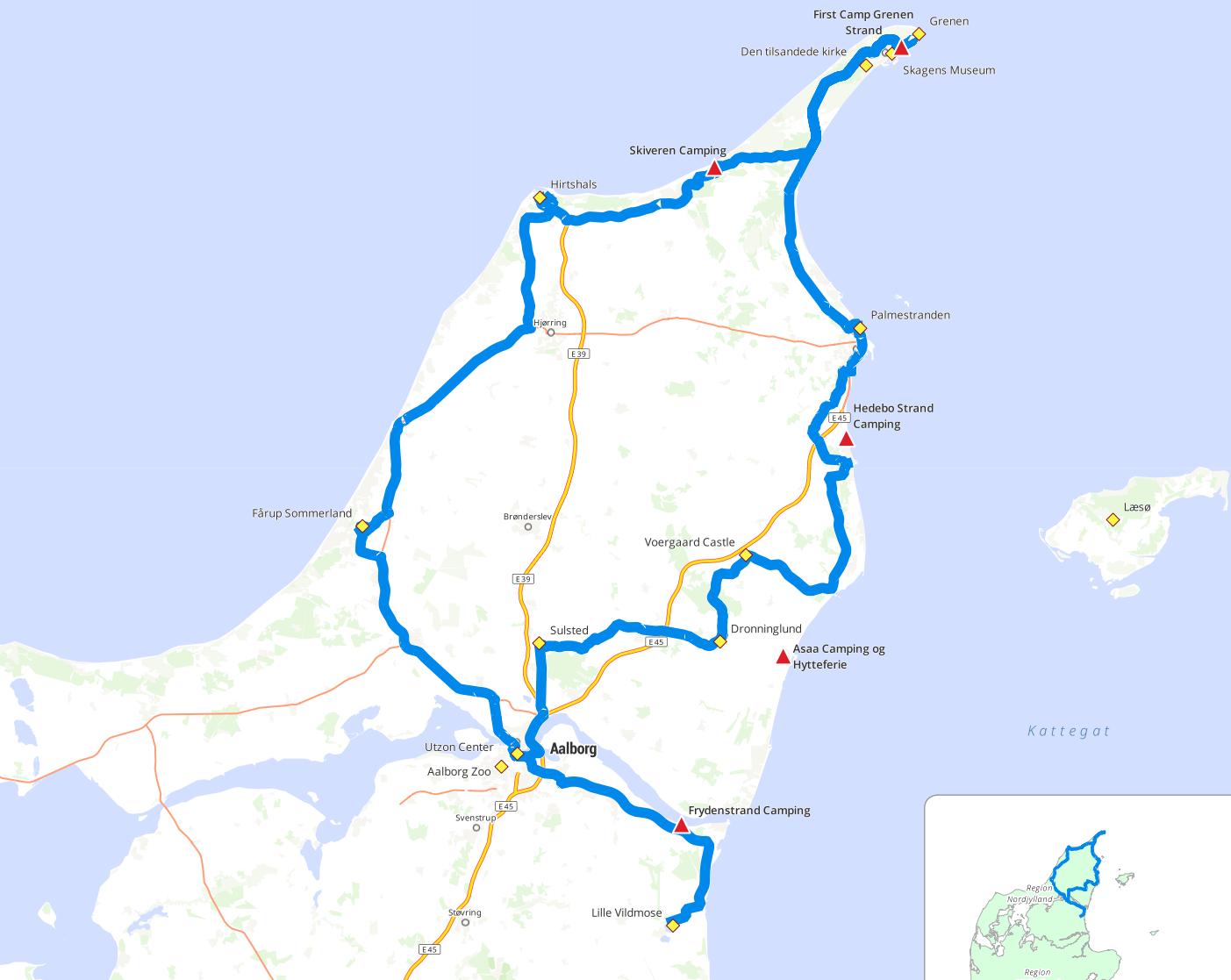


Traumstraße: die berühmte Margeritenroute

Wer von Frederikshavn zurück in Richtung Aalborg fährt, kann einen Teil der berühmten dänischen [Margeritenroute](#) erleben.

Folgen Sie einfach den braunen Hinweisschildern mit der weißen Margerite, die direkt am Hafen von Frederikshavn beginnen. Die Strecke führt zunächst entlang der Küste und anschließend durch die idyllische dänische Landschaft mit sanft wogenden Getreidefeldern, weißen Dorfkirchen und lieblichen Hügeln.

Ein lohnender Zwischenstopp ist **Voergaard Slot**. Das Schloss beeindruckt nicht nur mit seiner umfangreichen Sammlung aus Kunst und Antiquitäten, sondern ist auch für seine zahlreichen Geistergeschichten bekannt.



Informationen zur Route

Startpunkt: Dokkedal

Endpunkt: Frederikshavn

Gesamtlänge: ca. **344** Kilometer

Selbstverständlich lässt sich die Route auch in umgekehrter Richtung fahren oder nur teilweise erkunden.

Wer länger in Dänemark bleibt, sollte sich auch die ACSI-Campingrouten rund um Aalborg, Westseeland und Himmerland ansehen. Zusammen ergeben sie einen unvergesslichen Roadtrip durch Dänemark.

eurocampings.de/danemark

Wie gelangt man nach Nordjütland?

Die schnellste Route aus den Niederlanden oder Belgien mit dem Wohnmobil oder Auto führt über Hamburg in Deutschland und anschließend über Kolding in Dänemark.

Die Entfernung von Utrecht nach Dokkedal beträgt etwa 900 Kilometer.

[Plane hier deine Reise.](#)

Diese ACSI-Campingroute wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Änderungen bei Öffnungszeiten, Eintrittspreisen oder der Verfügbarkeit einzelner Sehenswürdigkeiten sind jedoch jederzeit möglich. Informieren Sie sich daher vor Reisebeginn immer über den aktuellen Stand.

VisitDenmark, Nicolas Cho Meier (Seite 1), Shutterstock (Seite 2 oben), Jeppe K. Jensen (Seite 2 unten), Aalborg Zoo (Seite 3 oben), Destination NORD (Seite 3 unten), Skagens Kunstmuseer (Seite 4), Kim Wyon (Seite 5 unten), Nicoline Sjødahl (Seite 6)

